



DIE REGIERUNG
DES GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG
Ministerium für innere Angelegenheiten



Leichte Sprache



DIE REGIERUNG
DES GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG
Ministerium für Familie, Solidarität,
Zusammenleben und Unterbringung
von Flüchtlingen

Was machen Sie bei viel Regen?

Manchmal regnet es sehr viel.

Dann kann es Überschwemmungen geben.

Die Überschwemmungen können sehr schnell kommen.

Straßen und Wege können dann aussehen wie ein Bach oder ein Fluss.



Die **Regierung warnt** die Menschen **in Luxemburg** über:

- Radio und Fernsehen
- Internet
- App

Die App heißt „LU-Alert.“

Sie können die App auf Ihr Handy runterladen.

- und Nachrichten auf dem Handy.

Zum Beispiel:

SMS oder eine Nachricht bei der Ihr Handy ganz laut klingelt.

Jeder soll sich gut informieren.

Es gibt Regeln, was man machen soll.

Jeder soll sich an die Regeln halten.

Die neuesten Infos stehen auf diesen Internet-Seiten:

- **Der Wetter-Dienst:** www.meteolux.lu

„Meteo“ ist Französisch und bedeutet Wetter.

Da steht, wieviel Regen kommt.

Die Infos sind immer aktuell.

Da steht auch, was man tun soll.

- Die App **LU-Alert** warnt Sie auf Ihrem Handy.

Sie können sich diese App **gratis** auf Ihr Handy herunterladen.

Die Warnungen stehen auch auf: www.lu-alert.lu.

- Die **Notfall-Pläne der Regierung** stehen auf: www.infocrise.lu

Da steht auch, wie man sich verhalten soll

und was man machen soll.

Info: Die Warn-Stufen.

Für den Regen gibt es 4 Warn-Stufen.

Sie haben verschiedene Farben.

Sie warnen die Menschen in Luxemburg vor dem Regen.



Wie schlimm ist der Regen bei diesen Warn-Stufen?

Stufe grün:

Alles ist ok. Es gibt **nichts** zu melden.

Das ist meistens so.



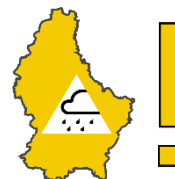
Stufe gelb:

Es regnet **viel**.

Man sagt auch: Es ist **starker Regen**.

Der Wetter-Dienst gibt eine Warnung heraus.

Jeder soll sich gut informieren.



Stufe orange:

Es regnet **sehr viel**.

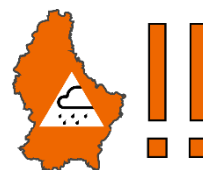
Es regnet mehr als bei Stufe gelb.

Man sagt auch: Es ist **heftiger Regen**.

Der Wetter-Dienst gibt eine Warnung heraus.

Es gibt Regeln, was man machen soll.

Wenn sich etwas ändert, dann steht das im Internet.



Stufe rot:

Es regnet **extrem viel**.

Es regnet noch mehr als bei Stufe orange.

Man sagt auch: Es ist **extremer Regen**.

Der Wetter-Dienst gibt eine Warnung heraus.

Es gibt Regeln, was man machen soll.

Wenn sich etwas ändert, dann steht das im Internet.



Info: Der Regen



Es regnet.

Die Wetter-Stationen messen:

Wie viel Regen fällt in einer Stunde?

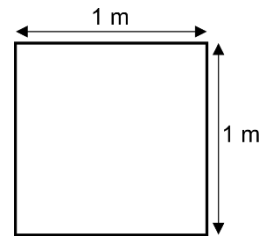
Wie viel Regen fällt auf eine Fläche von 1 Quadrat-Meter?

Das ist 1 mal 1 Meter. Das schreibt sich m^2 .

Ein Beispiel:

In 6 Stunden fallen 31 bis 45 Liter. Das ist **heftiger** Regen.

In 6 Stunden fallen über 45 Liter. Das ist **extremer** Regen.



Informieren Sie sich,

ob der Regen überhaupt für Sie gefährlich werden kann.

Viel Regen kann gefährlich sein.

Weil Sie zum Beispiel an einem Hang wohnen,
wo das Regen-Wasser schnell abwärts laufen kann.



Oder weil Sie unten in einem Tal wohnen.



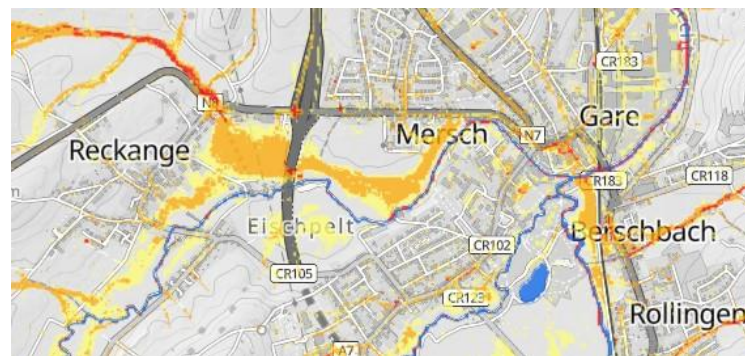
Auf der Internet-Seite <http://g-o.lu/3/TiPS> von **Geoportal** gibt es **Karten für Stark-Regen**.

Die gefährlichen Gebiete sind gelb, orange oder rot gefärbt.

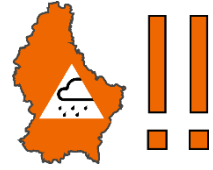
Vielleicht gibt es für Sie überhaupt **keine** Gefahr.

Weil Sie zum Beispiel oben auf einem Hügel wohnen.

Ein Beispiel aus der Gegend von Mersch:



Stufe orange: heftiger Regen



Es regnet **sehr viel**.

Es regnet mehr als bei Stufe gelb.

Man sagt auch: Das ist **heftiger Regen**.

Was kann passieren?

- Es kann **Überschwemmungen** geben.
Das Regen-Wasser kann schnell abwärts laufen.
Zum Beispiel: Eine Straße hinunter, oder einen Hügel hinunter.
- Auf vielen Straßen wird es schwierig zu fahren oder zu gehen.
Aufpassen: Es ist vielleicht viel Wasser auf der Straße.
Das Auto kann rutschen.
Das nennt man „Aqua-Planing“.

Das sollen Sie tun, wenn es heftig regnet:

- **Informieren Sie sich im Fernsehen, Radio oder Internet.**
Auf diesen Internet-Seiten stehen **Warnungen** und was zu tun ist:
Auf www.meteolux.lu steht, wie viel Regen kommt.
Auf www.lu-alert.lu ist die Warnung genau erklärt.
Auf www.infocrise.lu steht, was zu tun ist.
- Wenn Sie die App **LU-Alert** haben:
Schauen Sie, ob Sie eine Warnung von **LU-Alert** haben.
Die App schickt Ihnen die Warnungen direkt auf Ihr Handy.
Hier steht auch was Sie tun sollen.

- Es kann sein, dass Sie eine Warn-Nachricht bekommen.
Sie bekommen eine SMS oder eine Nachricht
bei der Ihr Handy ganz laut klingelt.
- Vielleicht müssen Sie aus dem Haus gehen.
Oder Sie müssen mit dem Auto fahren.
Informieren Sie sich im Voraus: Wie sind die Straßen?
- Sie können vielleicht **nicht** den normalen Weg nehmen.
Es gibt vielleicht Umleitungen.
Halten Sie sich an die Umleitungen.
- Fahren Sie **nicht** auf Straßen, die überschwemmt sind.
Das kann sehr gefährlich sein.
- Laden Sie Ihr Handy auf.
Legen Sie eine volle „Powerbank“ bereit.
Dann können Sie das Handy auch aufladen,
wenn **kein** Strom da ist.



Sie wohnen in einem Gebiet, das bei heftigem Regen betroffen ist?

Dann machen Sie auch noch das:

- Bringen Sie Ihre Sachen in Sicherheit.
Schließen Sie alle Fenster, Rollläden und Klappläden.
- Schauen Sie immer wieder, ob das Wasser noch weiter steigt.

- Das Wasser muss immer ablaufen können.

Passen Sie auf, dass die Ablauf-Gitter für Wasser frei sind:

Das sind Gitter oder Gully-Deckel im Boden.

- Dann müssen Sie auch noch ihre Fenster und Haustüren sichern.

Legen Sie dicke Sand-Säcke vor die geschlossenen Tür-Öffnungen.

Setzen Sie dicke und breite Bretter vor die Fenster und Türen.

Dann kann das Wasser **nicht** so schnell in das Haus laufen.

Halten Sie diese Dinge bereit:

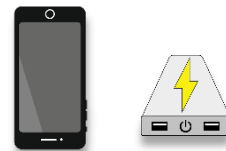
wichtige **Medikamente**



Nahrungsmittel und Trinkwasser



Handy und voll geladene „Powerbank“



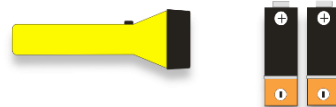
Schlafsack



Gummi-Stiefel



Taschenlampe und neue Batterien



ein Radio, das mit Batterien geht



Stufe rot: extremer Regen



Es regnet **extrem viel**.

Es regnet noch mehr als bei Stufe orange.

Man sagt auch: Es ist **extremer Regen**.

Was kann passieren?

- Viel Regen-Wasser läuft in die Bäche und Flüsse.
Dadurch kann aus einem ruhigen Bach ein starker Fluss werden.
Der Fluss kann eine starke Strömung haben.
Er kann zum Beispiel Menschen und Autos mit sich reißen.
- Die Kanalisation kann überlaufen:
Das sind die Wasser-Rohre unter der Erde.
Gehen Sie **nicht** durch das Hochwasser.
Sie sehen **nicht** mehr, wo ein Gully-Deckel ist.
Die Gully-Deckel können plötzlich aufspringen.
Sie könnten sich verletzen.
- Es ist oft **nicht** mehr möglich zu fahren oder zu gehen.
Viele Straßen sind überschwemmt.

Das sollen Sie tun, wenn es extrem viel regnet:

Sie **müssen alles tun, was bei Stufe orange steht**.

Dieselben Sachen gelten auch für die Stufe rot:

- **Informieren Sie sich im Fernsehen, Radio oder Internet.**
- Auf diesen Internet-Seiten stehen **Warnungen** und was zu tun ist:
Auf www.meteolux.lu steht, wie viel Regen kommt.

Auf www.lu-alert.lu ist die Warnung genau erklärt.

Auf www.infocrise.lu steht, was zu tun ist.

- Wenn Sie die App **LU-Alert** haben:
Schauen Sie, ob Sie eine Warnung von **LU-Alert** haben.
Die App schickt Ihnen die Warnungen direkt auf Ihr Handy.
Hier steht auch was Sie tun sollen.
- Es kann sein, dass Sie eine Warn-Nachricht bekommen.
Sie bekommen eine SMS oder eine Nachricht bei der Ihr Handy ganz laut klingelt.

Bei Stufe rot kommen noch diese Sachen dazu:

- Bleiben Sie wenn möglich zu Hause.
- Wenn Sie fahren oder gehen müssen, passen Sie sehr gut auf.
Sagen Sie Ihrer Familie oder Freunden, wohin Sie gehen.
Sagen Sie auch, wann Sie gehen.
- Sie können vielleicht **nicht** den normalen Weg nehmen.
Weil die Straße zum Beispiel überschwemmt ist.
Vielleicht gibt es Umleitungen.
Sie müssen sich an die Umleitungen halten.
- Fahren Sie **nicht** an Orte, wo vielleicht Überschwemmungen sind.
- Gehen Sie **nicht** durch das Hochwasser.
- Der Strom fällt vielleicht aus.
Oder Sie haben den Strom schon abgestellt.
Dann benutzen Sie eine Taschenlampe, ein Handy
oder ein Radio mit Batterien.

Sie wohnen in einem Gebiet, das bei extrem viel Regen betroffen ist?

Dann machen Sie auch noch das:

- Bleiben Sie ruhig und überlegen Sie gut, was Sie machen.
Bringen Sie sich oder andere Personen **nicht** in Gefahr.
Menschen und Tiere sind wichtiger als Sachen.
- Bringen Sie Ihre Sachen schon früh in Sicherheit.
Machen Sie das auch,
wenn bei Ihnen **nicht** oft Überschwemmungen sind.
- Schauen Sie immer wieder, ob das Wasser noch weiter steigt.
- Das Wasser kann gegen Fenster und Haustüren drücken.
Halten Sie Abstand und bleiben Sie von der Haustür
und von den Fenstern weg.
- Gehen Sie **nicht** in den Keller oder in eine Tiefgarage.
- Vielleicht müssen Sie ein paar Tage in Ihrem Haus bleiben.
Legen Sie sich Kanister oder Flaschen mit Trinkwasser bereit.
Und etwas zu essen.
- Machen Sie das, was die Feuerwehr
und die Rettungs-Dienste Ihnen sagen.
Behindern Sie ihre Arbeit **nicht**.
Es geht um die Sicherheit von allen Menschen.
Lassen Sie sich von den Hilfskräften wegbringen, wenn es nötig ist.
Zum Beispiel: wenn Sie in Ihrem Haus **nicht** mehr sicher sind.